

Die Generalzolldirektion - Direktion IX (Bildungs- und Wissenschaftszentrum) -

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das

Wissenschaftliche Referat am Dienstort Berlin

zwei promovierte Chemikerinnen / promovierte Chemiker

oder

promovierte Lebensmittelchemikerinnen / promovierte Lebensmittelchemiker

als wissenschaftliche Gutachterinnen / wissenschaftliche Gutachter (w/m/d)

im höheren Dienst (Besoldungsgruppe A 13h / A 14).

Der Zoll ist mit rund 49.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine stetig wachsende und sehr vielseitige Verwaltung unter dem Dach des Bundesministeriums der Finanzen. Als moderne Steuer- und Wirtschaftsverwaltung generieren wir etwa die Hälfte der dem Bund zufließenden Steuern, bekämpfen aber auch im Rahmen der Strafverfolgung z.B. die organisierte Kriminalität oder agieren international etwa mit anderen Zollverwaltungen weltweit.

Zur Zollverwaltung gehören die Generalzolldirektion als Bundesoberbehörde mit Hauptsitz in Bonn und weiteren Dienstsitzen u. a. in Hamburg, Potsdam, Köln, Neustadt/Weinstraße, Nürnberg, Dresden und Münster sowie 41 Hauptzollämter und 8 Zollfahndungsämter, die insbesondere die operativen Aufgaben der Zollverwaltung wahrnehmen.

Wir bieten Ihnen einen sicheren, vielseitigen und zukunftsorientierten Arbeitsplatz. Leistungsbereitschaft, Engagement und Mobilität eröffnen Ihnen Karrieremöglichkeiten bis in die Spitzenpositionen der Laufbahn des höheren Dienstes.

Die Aufgaben umfassen im Wesentlichen:

- die Untersuchung von Betäubungsmitteln und neuen psychoaktiven Stoffen
- die Organisation und Betreuung der Arbeiten in dem nach DIN EN ISO 17025 akkreditierten Laboratorium
- das Verfassen gutachtlicher Stellungnahmen

Ihr Profil:

- Sie haben ein mit mindestens gutem Erfolg abgeschlossenes Universitätsstudium der Chemie (Master oder gleichwertiger Abschluss) oder Lebensmittelchemie (2. Staatsexamen oder gleichwertiger Abschluss) einschließlich Promotion
- Sie verfügen über Erfahrungen in der instrumentellen Analytik, insbesondere der chromatographischen und spektroskopischen Methoden (z.B. GC, GC/MS, HPLC, FT-IR)

Der Arbeitsplatz erfordert im Übrigen:

- Kenntnisse der analytischen Qualitätssicherung und des Qualitätsmanagements
- Gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen sowie gute englische Sprachkenntnisse
- Fähigkeit und Bereitschaft, sich mit neuen Sachproblemen und Untersuchungsmethoden vertraut zu machen
- EDV-Kenntnisse
- Leistungsbereitschaft, Selbstständigkeit und organisatorisches Geschick
- Kooperationsfähigkeit und Teamfähigkeit

Unser Angebot:

Wir ermöglichen Ihnen ein Beamtenverhältnis zum Bund in der Laufbahn des höheren Dienstes mit dem Einstiegsgehalt nach Besoldungsgruppe A 13h und bei erfolgreichem Ablauf der Probezeit die Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit. Die Einstellung erfolgt bis zur Erfüllung aller beamtenrechtlichen Voraussetzungen zunächst als Tarifbeschäftigte/r in der Entgeltgruppe E 13 TVöD. Aus anderen Verwaltungen kann eine Übernahme bis zur Besoldungsgruppe A 14 erfolgen.

Die Zollverwaltung ist ein familienfreundlicher Arbeitgeber und wurde erfolgreich zum audit berufundfamilie zertifiziert. Wir fördern die Vereinbarkeit von Beruf und Familie u.a. durch gleitende Arbeitszeit und moderne Arbeitszeitmodelle. Es ist grundsätzlich möglich, die Aufgaben in Teilzeit wahrzunehmen. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Wir streben eine Gleichstellung von Frauen und Männern an und sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Menschen sind beim Zoll willkommen und werden bei gleicher Qualifikation nach Maßgabe der geltenden Rahmeninklusionsvereinbarung bevorzugt berücksichtigt. Nachteilsausgleiche können bei Vorliegen der Voraussetzungen nach Anzeige der Schwerbehinderung gewährt werden.

Zur Bearbeitung der Bewerbung werden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) in maschinenlesbarer Form auf unserem Rechner bis zur Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt.

Zur Wahrung der Persönlichkeitsrechte werden alle zur Verfügung gestellten Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht bzw. vernichtet, soweit diese im Falle einer Einstellung nicht zur Aufnahme in die Personalakte vorzusehen sind (§ 106 Bundesbeamten-gesetz).

Haben wir Ihr Interesse geweckt,

dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung **bis zum 2. Oktober 2026** an

Generalzolldirektion

DI.A.12

Gescherweg 100

48161 Münster

Bewerbungen-hD-MS.gzd@zoll.bund.de

Bitte geben Sie bei Ihrer Bewerbung die **Referenznummer** „2026/DIXB/Berlin“ an und fügen Sie bitte die folgenden Anlagen bei (möglichst nicht geklammert): tabellarischer Lebenslauf sowie Kopien der Schulabgangs-, Prüfungs- und (soweit vorhanden) Beschäftigungszeugnisse.

Bitte beachten Sie, dass elektronisch eingereichte Bewerbungsunterlagen aus IT-sicherheitstechnischen Gründen nur im PDF-Format ohne Hyperlinks akzeptiert werden können. Bitte fassen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen möglichst zu einer einzigen PDF-Datei zusammen.

Haben Sie Fragen zu dieser Stellenausschreibung?

Als Ansprechpartner steht Ihnen Herr Dr. Buhmann, Telefon: 0228 / 303-95818, bei der Generalzolldirektion am Dienstort Berlin zur Verfügung.

Ansprechpartner für Fragen zum Bewerbungsverfahren: Frau Goppel (Telefon: 0228/303-16124).

Weitere Informationen über die Zollverwaltung finden Sie auf der Homepage des Bundesministeriums der Finanzen unter www.bundesfinanzministerium.de oder unter www.zoll.de